

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3344
der Abgeordneten Sven Petke und Gordon Hoffmann
CDU-Fraktion
Drucksache 5/8461

Erwartete Lehrer-Ruhestände in den Schulen des Landes Brandenburg

Wortlaut der Kleinen Anfrage 3344 vom 03.02.2014:

Nach Presseberichten vom 29. Januar 2014 plant das Bildungsministerium eine bundesweite Anzeigenkampagne zur Anwerbung von Lehrern. Damit soll für das kommende Jahr die „Rekordzahl“ von 900 bis 1000 Lehrer für Brandenburg gewonnen werden. Als Hauptgrund für diese Aktion wurde die Alterspyramide angeführt, nach der demnächst sehr viele ältere Lehrer in den Ruhestand gehen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Lehrer treten nach aktuellem Kenntnisstand am Ende der Schuljahre 2013/14, 2014/15 und 2015/16 den Ruhestand beziehungsweise verlassen den Schuldienst aus Altersgründen? (Bitte einzeln nach Jahren auflisten.)
2. Wie verteilen sich die in Frage 1 angegebenen erwarteten Ruhestände auf die einzelnen Schulen im Land? (Bitte für alle Schulen im Land separat auflisten.)
3. Welche Fächer geben die in Frage 2 genannten Lehrer an den jeweiligen Schulen gegenwärtig? (Bitte für alle Schulen im Land separat auflisten.)
4. Haben sich die prognostizierten Ruhestände seit dem Jahr 2009 erheblich verändert beziehungsweise sind die erwarteten Ruhestände von den tatsächlichen altersbedingten Abgängen abgewichen?
5. Wie ist der aktuelle Altersdurchschnitt der Lehrer in Brandenburg und wie hat er sich seit dem Jahr 2009 verändert? (Bitte für jedes Jahr einzeln darstellen.)

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Lehrer treten nach aktuellem Kenntnisstand am Ende der Schuljahre 2013/14, 2014/15 und 2015/16 den Ruhestand beziehungsweise verlassen den Schuldienst aus Altersgründen? (Bitte einzeln nach Jahren auflisten.)

Zu Frage 1:

Nachfolgende Tabelle zeigt, wie viele Beschäftigte jährlich aus dem Schuldienst ausscheiden werden.

Tabelle 1: Beschäftigte, die in Ruhestand oder Freistellungsphase der Altersteilzeit eintreten

| Schuljahr | Beschäftigte mit Eintritt in Ruhestand oder ATZ-BF |
|-----------|--|
| 2013/2014 | 486 |
| 2014/2015 | 587 |
| 2015/2016 | 320 |

Quelle: Personal- und Stellenverwaltung der Schulämter (APSiS)

Frage 2:

Wie verteilen sich die in Frage 1 angegebenen erwarteten Ruhestände auf die einzelnen Schulen im Land? (Bitte für alle Schulen im Land separat auflisten.)

Frage 3:

Welche Fächer geben die in Frage 2 genannten Lehrer an den jeweiligen Schulen gegenwärtig? (Bitte für alle Schulen im Land separat auflisten.)

Zu den Fragen 2 und 3:

Die Fragen werden wegen des Zusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Angaben dazu, an welchen Schulen welche Beschäftigte ausscheiden werden und welche Fächer sie unterrichten, liegen der Landesregierung nicht vor. Über die konkrete Nachbesetzung an der einzelnen Schule entscheidet das zuständige staatliche Schulamt.

Die Altersstruktur der Lehrkräfte unterscheidet sich erfahrungsgemäß nicht wesentlich nach Ausbildungsfächern. Die Verteilung der Fächer auf die Altersjahrgänge der Lehrkräfte ist weitgehend homogen. Deshalb kann davon ausgegangen werden, dass alle Fächer vom Abgang der Lehrkräfte in etwa proportional zur Stundentafel gleichermaßen betroffen sind. Die Fächer, die in der Stundentafel am stärksten vertreten sind, werden demnach auch am häufigsten vom Abgang der Lehrkräfte betroffen.

Frage 4:

Haben sich die prognostizierten Ruhestände seit dem Jahr 2009 erheblich verändert beziehungsweise sind die erwarteten Ruhestände von den tatsächlichen altersbedingten Abgängen abgewichen?

Zu Frage 4:

Das altersbedingte Ausscheiden eines Beschäftigten, ob in den regulären Ruhestand oder in die Freistellungsphase der Altersteilzeit (ATZ-BF), ist langfristig bekannt. Daneben treten aber auch immer Fälle auf, bei denen Beschäftigte wegen Dienst-, Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit vor dem Erreichen des erwarteten Abgangstermins ausscheiden; in den letzten Jahren durchschnittlich 0,5 % der Beschäftigten.

Frage 5:

Wie ist der aktuelle Altersdurchschnitt der Lehrer in Brandenburg und wie hat er sich seit dem Jahr 2009 verändert? (Bitte für jedes Jahr einzeln darstellen.)

Zu Frage 5:

Ausweislich nachfolgender Tabelle lag das Durchschnittsalter im Schuljahr 2009/2010 bei 49,9 Jahren und ist bis zum aktuellen Schuljahr 2013/2014 auf 50,7 Jahre angestiegen.

Tabelle 2: Durchschnittsalter der Lehrkräfte im Land Brandenburg

| Schuljahr | Durchschnittsalter der Lehrkräfte |
|-----------|-----------------------------------|
| 2009/2010 | 49,9 |
| 2010/2011 | 49,9 |
| 2011/2012 | 50,3 |
| 2012/2013 | 50,7 |
| 2013/2014 | 50,7 |

Quelle: Schuldatenerhebungen der Schuljahre
2009/2010 bis 2013/2014